**Zeitschrift:** Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und

Kunst = revue et collection d'architecture et d'art

**Band:** 65 (1978)

**Heft:** 15-16: Stadtsanierung : der Fall von Genf = Rénovation urbaine : le cas

de Genève

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



# Rolpac

Faltrolladen (& Patente 577104 und 583366)

Der von Griesser Ende 1974 als Weltneuheit lancierte Leichtmetall-Faltrolladen ist die aufsehenerregendste Erfindung auf dem Gebiet des Rolladenbaus der letzten zwanzig Jahre. An der internationalen Baufachmesse BATIMAT 1975 in Paris wurde er für seinen Neuheitswert und seine wirtschaftliche Bedeutung mit dem 2. Hauptpreis, der Silbernen Pyramide, ausgezeichnet.

ETHIANNETE

Professional Associations

Professio

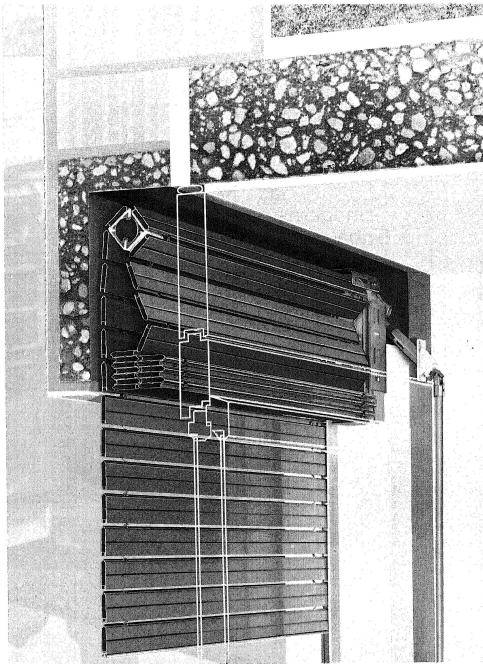
Der ROLPAC-Faltrolladen entspricht in optimaler Weise den Bedürfnissen der Architekten und Benützer:

- Einfachster Einbau: Vor dem Fenster in einem einfachen Hohlsturz oder unter dem Sturz mit Sichtblende. Wesentlich verbesserte Wärme- und Schallisolation und Verminderung des konstruktiven Aufwands. Wegfall von Ankerschienen und einbetoniertem Sturzbrett. Einheitliche Sturzausbildung möglich für Faltrolläden und Lamellenstoren.
- Betriebssicherheit durch zwangsläufigen Antrieb. Einwandfreie Schliessung der Hohlstäbe. Zwangsläufige Faltung im Sturz durch Führung der Stäbe in verschiedenen Bahnen, auch bei allfälliger Verschmutzung oder Vereisung.
- Komfortable Bedienung: Günstige Getriebeübersetzung (nur 36 Umdrehungen bei Türlichthöhe von 205 cm), eingebauter Endanschlag (Wegfall der Anschlagwinkel), automatische Arretierung des Panzers in der untersten Stellung.

In enger Zusammenarbeit mit Griesser haben die führenden Hersteller von Fertigstürzen besondere Faltrolladenstürze entwickelt. Um den Architekten die Planung zu erleichtern, hat Griesser eine Reihe von Einbauvorschlägen, unter Verwendung solcher Stürze, ausgearbeitet. Bitte verlangen Sie unsere Dokumentation oder wenden Sie sich ganz einfach an die nächstgelegene Griesser-Filiale. Unsere Spezialisten werden Sie gerne beraten.

Post und Wohnhaus in Ebnat-Kappel (O. Müller & M. Facincani, Arch. BSA/SIA, St. Gallen). 128 ROLPAC-Faltrolläden.





GRIESSER AG 8355 AADORF

TEL. 052 / 47 25 21

Filialen und Vertretungen:

BASEL 061/301030 ● BERN 031/252855 ● CADENAZZO 092/622338 ● CHUR 081/241068 ● GENF 022/439577 ● KREUZLINGEN 072/725056 ● LAUSANNE 021/261840 ● LUZERN 041/227242 ● NEUENBURG 038/259612 ● NIEDERLENZ 064/515171 ● OBERWIL BL 061/301030 ● ST. GALLEN 071/256665 ● SIERRE VS 027/550754 ● THUN 033/363644 ● WINTERTHUR 052/256021 ● ZÜRICH 01/2417333



EG 230 Liter \*\*\* absolut lautlos und vibrationsfrei

Das Spitzenmodell im erfolgreichen

SIBIR-Kühlschrankprogramm: Gefrierautomat mit 230 Litern Gesamt- und 32 Litern \*\*\*\* -Gefrierfach-Volumen.

\*\*\*\* (4 Sterne)-Gefrierfach. Die von der neuen DIN-Norm 8953 verlangte Gefrierleistung wird vom EG 230 Liter um das Doppelte übertroffen. In 24 Stunden können 3,2 kg Frischprodukte eingefroren werden.

**SIBIR** 





Aktiengesellschaft Karrer, Weber & Cie, Armaturenfabrik 5726 Unterkulm Telefon 064/460101



Verkaufsbüros in Zürich, Basel, Lausanne und Bellinzona



die farbenfrohen Armaturen gibt es in vielen Farben

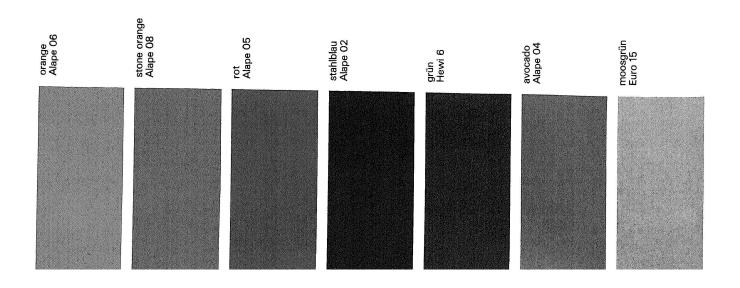
Farbige Armaturen sind Ausdruck für Lebensfreude und helfen mit, eine heitere Atmosphäre zu schaffen, damit die tägliche Arbeit im Haushalt wieder Spass macht.

Auch dort, wo erhöhte Ansprüche an die Strapazierfähigkeit gestellt werden, sind Farbarmaturen beliebt. Darum werden die farbenfrohen KWC-Multicolor-Armaturen für Küchen, Schulen, Kindergärten usw. mehrfach mit speziell resistentem Epoxyharz beschichtet und unter hohen Temperaturen säurefest eingebrannt, was sich auch im Laborbereich seit Jahrzehnten bewährt hat.

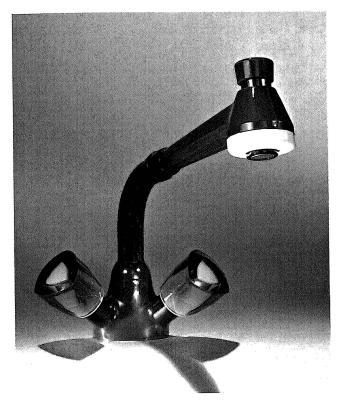
Dieser solide und bewährte Oberflächenfinish, gepaart mit sprichwörtlicher KWC-Qualität und modernem KWC-Design, ergibt tatsächlich die schönste Qualität für Armaturen, die man sich denken kann. Der Mehrpreis für KWC-Multicolor-Epoxyarmaturen in den Standardfarben beträgt nur 25 bis 75%, je nach Armaturentyp, gegenüber der verchromten Ausführung.

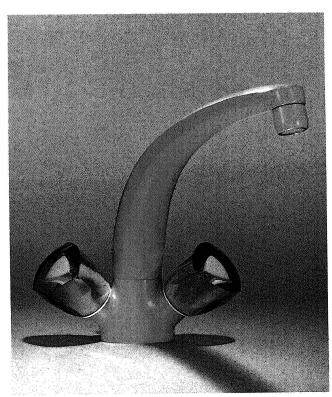
Farbige Armaturen sind also kein unerreichbarer Luxus mehr.





# KWC multicolor







kadmiumgelb KR 85



bahamabeige Euro 13



mocca Alape 03



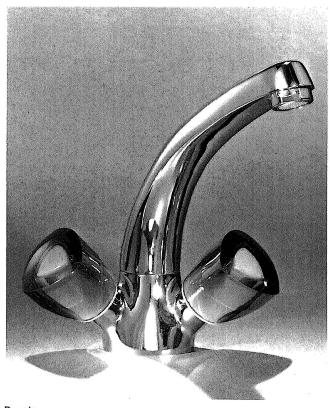
schwarz Alape 01



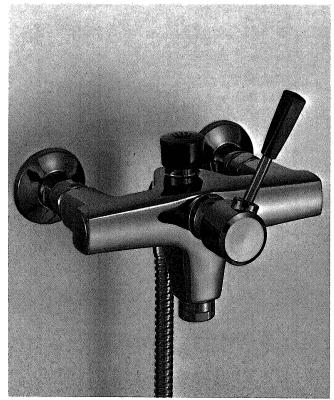
weiss Euro 00

Geringfügige Farbabweichungen sind reproduktions- und druckbedingt. Für Farbton und Farbglanz sind nur unsere Original-Farbmuster verbindlich.









Patina

Farbige Armaturen bringen Abwechslung in den grauen Alltag und einen Hauch von Noblesse in jedes Heim, Tag für Tag von neuem.

Ein neuentwickeltes Verfahren verleiht der Oberfläche strahlenden Farbglanz (métallisé). Das ergibt Armaturen von exquisiter Eleganz, voll Feuer und Sonnenlicht!

Diese zeitlose Schönheit, gepaart mit sprichwörtlicher KWC-Qualität und modernem KWC-

Design, ist wahrhaftig die schönste Qualität für Sanitärarmaturen, die man sich wünschen kann. Der Mehrpreis für KWC-Multicolor-Armaturen in den Standardfarben Dorado und Patina beträgt nur 25 bis 75%, je nach Armaturentyp, gegenüber der verchromten Ausführung.

Farbige Armaturen sind also kein unerreichbarer Luxus mehr.

# Inhalt Aktueller Teil

	Briefe	73
	Magazin	77
Otti Gmür	CoCo – Forum für Gemeinschaftsaktionen	77
Jacques Vicari	Structuration urbaine	77
	Architektur, Städtebau + Design	81
Hudibras III	«Autonome Architektur» Montagnola	81 81
Lisbeth Sachs	Alvar Aalto. Eine Gedächtnis-	82
Margit Staber	ausstellung Jean Prouvé. Architekt	83
Ulf Jonak	und Konstrukteur Die Verdrängung des Ornaments Neue Architekturbücher	83 84
	Kunst + Medien	87
S. v. M.	Die Nike von Linz	87
G. Magnaguagno	Nouvelle Peinture?	87
Marion Strunk	Von Beruf Emigrant Neue Bücher, Kunst und	88 90
	angewandte Kunst Neue Ausstellungen	91
	Tribüne	93
Othmar Birkner	Gedanken zum sogenannten neuen Basler Theaterplatz	99
	Neues aus der Industrie	97
	Wettbewerbe	100

# Briefe

# Sandkastenspiele

Betrifft w.a. 13–14, S.29 ff: Alan Colquhoun, «Augenschein in Lausanne und Zürich».

...Ich könnte mir vorstellen, dass es erheblich zur Stärkung des Selbstgefühls beitragen dürfte, wenn man so beschwingt und von höherer Warte aus Lob und Tadel verteilen darf, ohne sich dabei von etwaigen Informationen der mit der Bauerei behafteten Architekten beschwert zu wissen.

Darf ich meinerseits ebenfalls hoffen, dass Sie über diese Bemerkungen nicht allzu unglücklich sind.

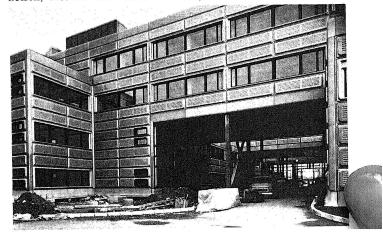
Frédéric Brugger Architekt BSA/SIA, Lausanne

#### P.S.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung liegt eine Reihe weiterer Stellungnahmen zu unserem Bericht über die ETH Lausanne und die Neubauten der Universität Lausanne vor, auf die wir im nächsten Heft zurückkommen werden.

Die Red.

Der Neubau der ETH-Lausanne (Architekten: Zweifel+Strickler & Partner)



Betrifft w.a. 13–14, S. 49, Publikation Schulhaus Lättenwiesen, Opfikon Wir gratulieren Ihnen für den reichhaltigen und lebendigen Aufbau dieser Schulbau-Spezialnummer. Es hat uns sehr gefreut, das Schulhaus Lättenwiesen unter den publizierten Projekten zu finden. Leider ist beim Textteil ein Fehler unterlaufen: Beim Verfasser wurde unterlassen, den Mitarbeiter Ernst Schumacher

Energie sparen
denk mit spar mit
isolier mit VETROFLEX

Bitte informi VETROFLEX	eren Sie mich über das Energiesparen mit Mineralwolle-Isolierprodukten.	
Ich bin:	Hausbesitzer Mieter Architekt Bauhandwerker	
Mein Problei	Bestehender Bau Neubau Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus	
Wärmedämmung: Dach Aussenwand Boden Heizungsleitungen		
Schalldämmung: Trittschall Luftschall		
Name:		
Strasse:	Telefon:	
PLZ/Ort:	WA 78	
lch wüns	che einen Vertreterbesuch	
	BRIVER  55 Niederhasli ZH	

Tel. 01/850 24 44